Kirchditmolder Schauplatz

Mai – Juli 2022

Mit Informationen aus dem Ortsteil und aus dem Ortsbeirat

5. Jahrgang
2 / 2022

BRILLEN-SPARPAKETE
ZUM VERLIEBEN!
www.dieoptik.de
Einstärkenbrillen ab 139,- €*
Standard-Gleitsicht-
brillen ab 399,- €*
*Fassung incl. Gläser mit Hartschicht u. Entspiegelung.
NICE PRICE Brillen
Stephan Siebert
DIE OPTIK
IN KS-KIRCHDITMOLD, TEICHSTR. 31
Ein Angebot der Stephan Siebert Die Optik GmbH, Hannoversche Straße 75, 34266 Niestetal

Editorial

Diese Ausgabe des *Kirchditmolder Schauplatz* ist in düsteren Zeiten entstanden. In Zeiten, die uns ein Mal mehr vor Augen führen, wie zerbrechlich das Leben ist. Welches Leid das Streben nach Macht verursachen kann. Gleichzeitig zeigt die vielerorts praktizierte Hilfsbereitschaft für die Geflüchteten nicht nur dieses Krieges, dass wir etwas entgegen zu setzen haben: unser Mitgefühl, unsere Mitmenschlichkeit und unsere Liebe zum Leben. Liebe kann Berge versetzen, Hass türmt sie nur noch höher.

Ist dies die richtige Zeit, um Feste zu feiern, mag sich manch eine*r beim Durchblättern dieses Heftes fragen: Das bereits zwei Mal verschobene Jubiläumsfest des Tennisclubs soll endlich stattfinden, die Bücherei plant nach der langen Zwangspause wieder ein Frühlingsfest, der Bürger- und Heimatverein lädt zu Ludwig Grimm, Kaffee und Kuchen. Wirklich? In Zeiten einer nicht enden wollenden Pandemie und eines Krieges auf dem europäischen Kontinent? Das geht nicht ...

Doch! Gerade jetzt ist es wichtig, Räume für Begegnungen zu öffnen, das WIR zu fördern und der Angst ein Zeichen der Lebensfreude entgegen zu setzen. Und ganz vielleicht trägt dies ein klein wenig dazu bei, dass die oft Berthold Brecht zugeschriebene Vision eines Tages Wirklichkeit wird: *„Stell dir vor, es ist Krieg, und keiner geht hin!“*

Ihr Redaktionsteam

Termine für die kommende Ausgabe (August bis Oktober 2022)
Veröffentlichungsanfragen bis 4. Juni 2022
Redaktionsschluss: 18. Juni 2022
Kontakt: redaktion@kirchditmold.de

Titelbild:
Bardelebenstraße
Foto: Klaus Schaake

SADTKOWSKI

Installations- und Heizungsbaumeisterbetrieb

Ihr Fachbetrieb für Heizung, Sanitär, Klima, Elektro und Solar in Kassel

stil|sicher

Individuelle Badberatung von SADTKOWSKI

Ihr Bereich der Firma Sadtkowski für stilvolle und sichere Bäder.

Harleshäuser Straße 66 · 34130 Kassel
Telefon (0561) 50 61 28 10
info@waermespezialisten.de
www.waermespezialisten.de

50 Jahre und noch etwas mehr:
Tennis in unserem Stadtteil Kirchditmold

Liebe Leserinnen und Leser des *Kirchditmolder Schauplatz*,
liebe Tennisfreundinnen und Tennisfreunde,
seit über 50 Jahren genießen es die Mitglieder des TC Blau-Weiss Kassel auf unserer Tennisanlage in Kirchditmold zu Füßen des Herkules Tennis spielen zu können. Für uns ist das ein Grund, mit Ihnen dieses 50jährige Jubiläum zu begehen.
Wir laden Sie herzlich ein, vom **26. bis zum 29. Mai** mit uns auf unserer Anlage zu feiern. Neben dem vielfältigen Angebot unserer Gastronomie bieten wir Attraktionen für Jung und Alt, Livemusik, ein Kinderprogramm, Informationen und Aktionen rund um das Thema Tennis und unseren Tennisclub und vieles mehr.
Wir freuen uns auf Sie!
Detaillierte Informationen zum Programm entnehmen Sie bitte den folgenden Seiten dieser Ausgabe, unserem Facebookauftritt oder unserer Homepage www.blau-weiss-kassel.de.

Donnerstag, 26.5. Himmelfahrt
Auftakt

11.00 – 12.00
Sportliche Mitmachaktion für alle
„Open-Air Yoga mit Nancy“
(Bitte Matten mitbringen!)

ab 12.00
Frühschoppen und Grillstationen mit unterschiedlichen Angeboten

ab 12.00
Verkauf der Tombolalose

12.00 – 12.30
Musikzug Malsfeld

12.30
Offizielle Eröffnung
durch die Vorsitzenden
im Anschluss:
Musikzug Malsfeld

12.30 – 17.00
Kaffeemobil und
Kuchenverkauf

13.30 – 17.00
Geschwindigkeits-
messung Aufschlag

17.00 – 18.00
Diego Jascalevich –
Argentinischer Charangovirtuose

Ganztägige Ausstellung zur Geschichte des TC Blau-Weiss Kassel

Freitag, 27.5.
Sport und Spiel für alle

ab 12.00
Frühschoppen und Grillstationen mit unterschiedlichen Angeboten

ab 12.00
Verkauf der Tombolalose

ab 12.00 – 17.00
Sport und Spiel rund um den Ball

12.00 / 14.00 / 16.00
Schnuppertraining für Erwachsene mit einem DTB-Trainer

12.00 – 17.00
Geschwindigkeitsmessung Aufschlag

Schlägerbespannung und Schläger-
ausleihe durch Tennis-Point

14.00 – 17.00
Kaffeemobil und Kuchenverkauf

18.00 – 22.00
Rock & Soul Cover Band
„Williamsheight“

19.00
Versteigerung
„antiker“
Tennisschläger

Ganztägige Ausstellung zur Geschichte des TC Blau-Weiss Kassel

Samstag, 28.5.
Haupttag des Jubiläumsfests

09.00 – 14.00
Jubiläumsturnier Mixed – Doppel
mit Siegerehrung um 15.00

ab 12.00
Frühschoppen und Grillstationen mit
unterschiedlichen Angeboten

ab 12.00 Verkauf der Tombolalose

12.00 – 17.00
Geschwindigkeitsmessung Aufschlag

14.00 – 17.00
Kaffeemobil und Kuchenverkauf

ab 15.00
„Ehemaligentreffen“

15.30 – 16.30
Schaukämpfe –
Lassen Sie sich überraschen!

17.00
Empfang / Festakt mit unserem Oberbürgermeister Christian Geselle und geladenen Gästen

18.30
Tombola-Ausschüttung

20.00
Große Abendparty mit DJ Radi

Ganztägige Ausstellung zur Geschichte
des TC Blau-Weiss Kassel

Eine aktualisierte Fassung des Programms finden Sie auf www.blau-weiss-kassel.de

Sonntag, 29.5.
Erlebnistag für Kinder

ab 12.00
Frühschoppen und Grillstationen
mit unterschiedlichen Angeboten

12.00 – 14.00
Jubiläumsturnier für Kinder (Kleinfeld)
Siegerehrung um 14.30

12.00 – 15.00
Hüpfburg, Kinderschminken,
Spielmobil der Roten Rübe

12.00 – 16.00
Kleinfeldtennis für Kinder ab 4 Jahren
mit Wolfgang Henrich

12.00 / 14.00 / 16.00
Kinderschnuppertennis

12.30 – 13.30
Urban Beyer – Solokonzert

14.00 – 15.00
Ponyreiten
(Fahrradhelme sind mitzubringen!)

14.00 – 17.00
Kaffeemobil und Kuchenverkauf

14.00 – 14.30 und 15.00 – 15.30
„Herr Müller und seine Gitarre“

Ganztägige Ausstellung zur Geschichte
des TC Blau-Weiss Kassel

Gemeinsamer Abschluss – Dank an ALLE

Der TC Blau-Weiss Kassel im Jahr 2022

Wir freuen uns sehr darüber, dass unser Tennisclub nicht nur eine der schönsten Anlagen der Region hat, sondern inzwischen mit weit über 400 Mitgliedern zu den Tennisvereinen mit den meisten Mitgliedern in Nordhessen gehört.

In den letzten Jahren haben Jung und Alt, Menschen aus unterschiedlichen Nationen und mit unterschiedlichen Interessen den Weg zu uns gefunden. Diese Diversität ist uns wichtig, genauso wie die Transparenz und der freundliche und respektvolle Umgang miteinander. Viele Mitglieder sind Freizeitspieler*innen, die aus purer Lust und Freude hinter dem gelben Ball herjagen. Neu- oder Wiedereinsteiger*innen informieren wir umfassend über den Verein und vermitteln auch Spielpartner*innen sowie Trainings- bzw. Übungsmöglichkeiten. Denn was nutzt die Mitgliedschaft in einem Verein, wenn man keine Spielpartner*innen hat!?

Aber auch unser Angebot an Spieler*innen mit sportlichem Interesse kann sich sehen lassen: In unterschiedlichen Ligen wird in 25 Mannschaften Teamtennis gespielt, davon sind 13 Jugendmannschaften aktiv, angefangen von den U8 (unter 8 Jahre) durchgängig bis zu den U18. Darüber freuen wir uns sehr. Die Basis hierfür ist ein spezielles Jugendförderprogramm, das vom Vereinsvorstand zusammen mit Eltern, Jugendlichen und Trainer*innen ausgearbeitet wurde. Diese Zusammenarbeit ist uns besonders wichtig, damit alle Betroffenen ihre Interessen einbringen können, aber auch damit Enttäuschungen vermieden werden.

Und selbstverständlich freuen wir uns über jede*n, die bzw. der in unseren Mannschaften auf Kreis-, Bezirks- oder Landesebene in diversen Altersklassen spielen und kämpfen möchte.

Und das macht auf unserer wunderschönen Anlage besonders viel Spaß!

Teamtennis

Beim Teamtennis geht es – wie bei anderen Mannschaftssportarten – um Aufstieg, Abstieg oder Klassenerhalt. Gespielt wird in Vierer- oder Sechsermannschaften, das bedeutet, dass vier (sechs) Einzel und zwei (drei) Doppel gespielt werden. Beendet wird die jeweilige Teamtennis-Begegnung mit einer Einladung der gastgebenden Mannschaft zum gemeinsamen Essen.

Auf Landesebene finden besonders interessante Spiele statt. An folgenden Tagen haben die „Blau-Weissen“ ihre Heimspiele auf unserer Anlage:

Die Damen 40 sind in die Regionalliga Süd/West aufgestiegen und spielen dort.

Die Herren 30 spielen auf Landesebene Hessen in der Verbandsliga,
die Damen I in der Gruppenliga.

07.05. ab 13.00 Regionalliga Damen 40 – Tennis 65 Eschborn
08.05. ab 09.00 Verbandsliga Herren 30 – MSG TSG Ahnatal/ SVH KS/ BW Espenau
08.05. ab 09.00 Gruppenliga Damen I – TV Hausen
21.05. ab 13.00 Regionalliga Damen 40 – TC Bruchköbel
12.06. ab 09.00 Verbandsliga Herren 30 – SKG Frankfurt
12.06. ab 09.00 Gruppenliga Damen I – TC 31 Kassel
03.07. ab 09.00 Gruppenliga Damen I – TV Großalmerode
10.07. ab 09.00 Verbandsliga Herren 30 – Westerbach Eschborn
17.07. ab 09.00 Verbandsliga Herren 30 – Eintracht Frankfurt
17.07. ab 09.00 Gruppenliga Damen I – MSG Sp. Rosbach/ TV Köppern

Spontane Änderungen sind bei schlechtem Wetter möglich. Insofern kann es zu Veränderungen und Verschiebungen der bisher bekannten Termine kommen.

Bitte informieren Sie sich auf der Homepage des TC Blau-Weiss www.blau-weiss-kassel.de!

Tagespflege am Jungfernkopf

Wir sind umgezogen, freuen Sie sich auf unsere großzügigen Räumlichkeiten in Harleshausen!

Unsere Tagespflege bietet seit 2006 einen „Wohlfühl-Ort" an, in dem individuelle Angebote für Senioren mit und ohne Demenz zur Erhaltung der Lebensqualität im Vordergrund stehen. Dabei ist es uns wichtig, einen strukturierten Tagesablauf zu gestalten, um die Förderung von bestehenden sowie von verloren gegangenen Fähigkeiten aufrecht zu erhalten. Wir geben Senioren einen sozialen Raum, in dem sie ihr Leben und ihren Alltag sowohl persönlich als auch in Gemeinschaft gestalten können.

Hierbei werden sie von uns bedürfnisorientiert, persönlich und pflegerisch begleitet und betreut, um damit gleichzeitig Angehörige zu entlasten und einen Heimaufenthalt zu vermeiden. Ein ausgebildetes, freundliches Team von Gesundheits- und Krankenpflegern, Altenpflegern, Hauswirtschaftern und Betreuungspersonal sorgt dafür, dass die Aufenthaltsqualität in höchstem Maße geboten werden kann. Unterstrichen wird der Tagesablauf mit gemeinsamem Frühstück, Mittagessen und Kaffee und Kuchen durch die hauseigene Küche. Ein gemütlich angelegter Garten lädt zu einem kleinen Spaziergang und Verweilen auf Gartenbänken ein.

Gerne beraten wir Sie persönlich
oder Sie vereinbaren
einen kostenlosen Schnuppertag.
Wir freuen uns
auf Ihren Besuch.

Tagespflege am Jungfernkopf

Eschebergstraße 72 · 34128 Kassel
Telefon 0561-65331 · info@tagespflege-jungfernkopf.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 08.00 bis 16.00 Uhr

Gärtnerei *Uffelmann*

Von der Wurzel bis zur Blüte!

Hohnemannstraße 4
34130 Kassel-Kirchditmold

Tel: 0561 643 78
www.blumen-uffelmann.de

Wir bieten Ihnen eine große Auswahl an Schnittblumen, Balkon- und Beetpflanzen in bester Qualität.
Ob Familienfeier oder Firmenjubiläum – mit unseren Blumenarrangements geben Sie jedem Fest das richtige Ambiente.
Produktion aus eigener Gärtnerei.

Meld@u Computer

…seit 25 Jahren

Harleshäuser
Straße 60
34130 Kassel
Tel. 05 61/10 86 36
Fax 05 61/10 86 37
E-Mail info@meldau.de

Ein Bruder Grimm in Kirchditmold

Aquarell von Anne Belke-Herwig nach Grimms Selbstbildnis von 1808

Es war einmal ein Bruder Grimm, der hieß Ludwig Emil, wurde auch Louis genannt. Er hatte seinen Lebensmittelpunkt bis zu seinem Tod im Jahr 1863 in Kassel.

Ludwig Emil war Maler und später Kunstprofessor an der Kasseler Kunstakademie. Was weiß man über ihn? Warum war er – nachweislich 1821 und 1822 – auch in Kirchditmold unterwegs und hinterließ drei Handzeichnungen (s. auch *Schauplatz 4/2021*)?

1790 in Hanau geboren war er nach seinen beiden bekannten Brüdern Jakob und Wilhelm (und den weniger bekannten Carl und Ferdinand) der jüngste Sohn des Juristen Philipp Wilhelm Grimm und seiner Frau Dorothea. Die einzige Schwester, Lotte, war drei Jahre jünger.

Der Vater verstarb bereits 1796 und die Situation der Familie verschlechterte sich sehr. Es waren die Mutter und deren Schwester, die kinderlose Henriette Zimmer, die die Weichen stellten für den weiteren Werdegang der Kinder und ihres Auskommens. Henriette Zimmer war in Kassel Hofdame bei Landgräfin Wilhelmine Caroline von Hessen-Kassel, verfügte über eigenes Einkommen und brachte Jakob und Wilhelm in Kassel unter. Mit Hilfe der Kurfürstin ermöglichte sie den beiden

Und als ob er nicht gestorben wär ... kommt Grimm noch einmal zu uns nach Kirchditmold zurück! Als „Herr Müller mit seiner Gitarre“ getarnt, erzählt Ludwig Grimm ab 15.30 Uhr beim Grimm-Treff des BHV, warum er hier vor genau 200 Jahren Station machte und Einiges mehr aus seinem Leben, von seinem Schaffen und der Zusammenarbeit mit seinen Brüdern Jakob und Wilhelm.

Der BHV nimmt dies alles zum Anlass, endlich mal wieder zu Kaffee, Kuchen, Bratwurst und Bier zu laden und freut sich auf Ludwig Grimm und Sie am

Samstag, den 7. Mai ab 14 Uhr auf dem Kapellenweg.

Brüdern den Schulbesuch am Lyzeum und ein Studium in Marburg mit der Auflage, dass sie sich später um die Geschwister zu kümmern hätten. 1803 zog auch Louis (mit Ferdinand) nach Kassel, 1805 folgten Mutter und Schwester.

Handzeichnung Ludwig Grimm „Fachwerkhaus in Kirchditmold" (Grimm-Sammlung der Stadt Kassel, Hz.91)

Louis erhielt ab 1804 ersten Unterricht an der Kasseler Kunstakademie und machte durch die Kontakte seiner älteren Brüder auch die Bekanntschaft mit dem Kreis der Romantiker um die geschätzte Kurfürstin Auguste: Die Familie Brentano, Achim von Arnim, Joseph Görres und andere gehörten dem Kreis an. Als Zeichner und Radierer trat Louis 1808 zum ersten Mal öffentlich in Erscheinung bei der Illustrierung der „Zeitung für Einsiedler" und „Des Knaben Wunderhorn" von Brentano und Arnim. Ein erster Durchbruch für den jungen Künstler.

Nach bewegten Jahren als Privatbibliothekar König Jérômes während der französischen Besatzung, als Schüler der Münchener Kunstakademie, als Teilnehmer am Frankreichfeldzug, als Stipendiat des Kurfürsten wiederum in München und als Reisender in Italien kehrte er 1817 endgültig nach Kassel zurück und lebte hier als freier Künstler.

Kapellenweg 30 – die Hausecke heute mit alter Treppenstufe unten links

Als im Jahr 1821 Kurfürst Wilhelm I. starb, richtete Grimm ein Anstellungsgesuch an dessen Sohn und Nachfolger, Wilhelm II. Er reichte sein Gemälde „Die heilige Familie" ein, das der Fürst lobend und dankend entgegen nahm, während er jedoch eine Anstellung ablehnte. Es vergin-

gen noch einmal elf Jahre, bis Ludwig Emil Grimm eine Festanstellung als Professor an der Kasseler Kunstakademie erhielt.

Grimm reiste viel, unterhielt enge Kontakte zu Künstlern und Schriftstellern, streifte aber auch durch das Nordhessische und gerne durch Kassel und sein Umland – immer mit Stift und Skizzenblock für seine Studien. Diese Studien flossen später auch in die Bebilderung der Märchen mit ein. So war er beispielsweise an der bedeutenden Märchenausgabe von 1825 und ihrem bahnbrechenden Erfolg maßgeblich beteiligt, indem er sieben Illustrationen beisteuerte. Bebildert verkaufte sich auch damals schon besser!

Am Samstag, den 4. Mai 1822 führte ihn sein Weg auf den heutigen Kapellenweg! Das Fachwerkhaus mit dem Federvieh vor der Tür, das ein aufmerksamer Leser des vorletzten *Kirchditmolder Schauplatz* wiedererkannte und das durch einen Fachmann als authentisch begutachtet wurde, hatte es ihm angetan. Der idyllische Winkel war damals ein historisch interessanter Platz neben den Resten der alten Kirche, die dem Dorf den Namen gegeben hatte. Und er gewährte einen weiten Blick bis zum Herkules. Ein point of interest würde man heute sagen – zumal für einen mit Skizzenblock umherstreifenden Künstler.

Anne Belke-Herwig

Elektrotechnik mit System

SCHÖNE TECH GMBH

- Elektroinstallationen
- Photovoltaik
- Reparatur, Reinigung und Service
- E-Check
- Haustechnik
- Anlagentechnik
- Notdienst

Angersbachstraße 15
34127 Kassel
Tel.: 0561 - 506175317
tech@schoene-kassel.de
www.schoene-tech.de

Ihr zuverlässiger Dienstleister rund um die Elektrotechnik

Gebäude-Dienstleistungen vom Meisterbetrieb!

SCHÖNE GEBÄUDEREINIGUNG GMBH

- Unterhaltsreinigung
- Hausmeisterservice
- Grünanlagenpflege
- Schädlingsbekämpfung
- Fensterreinigung

Angersbachstraße 15
34127 Kassel
Tel.: 0561 - 50617530
info@schoene-kassel.de
www.schoene-kassel.de

Full Service für gewerbliche & private Objekte!

Kinderoper- und Chorauffführungen an der Bürgerschule Kirchditmold von 1946 bis 1955: Aus den Berufserinnerungen von Prof. Walter Sons*, Teil 2

Mit dem Schulchor setzte ich auch den Brauch des Weihnachtssingens im damaligen Stadtkrankenhaus Wilhelmshöhe (im Gebäude des heutigen Bundessozialgerichts) und im Rotes Kreuz Krankenhaus fort. Für die Kinder war es eine wichtige Erfahrung, auf diese Weise kranken Menschen Weihnachtsfreude zu bringen.

Und schon setzten ihre sauberen, rührenden Stimmen in zartem Pianissimo zu einem Weihnachtsliedersingen ein. Lehrer Walter Sons führte seine Kinder vom Schulchor der Bürgerschule Kirchditmold mit viel musikalischem Gefühl und unterlegte ihrer hellen Melodieführung zurückhaltend seine klare Männerstimme. Da standen sie lauschend im Treppenhaus: Ärzte, Schwestern, Pfleger und gehfähige Kranke. In den Gängen der angrenzenden Stationen hatten sich die Zimmertüren weit geöffnet, und die bettlägerigen, schwerkranken Patienten hielten wohl für eine Weile die Augen geschlossen, um dies in sich aufzunehmen, was über Gänge und Treppen zu ihnen kam, unwirklich wie aus einer anderen Welt. Kasseler Post, 21.12.1949

… Als Klassenlehrer begann ich mit einem 1. Schuljahr und wählte für das Lesenlernen eine damals neue Fibel, die auf der sogenannten Ganzwortmethode fußte. Das erforderte entsprechende Informationen für die Eltern, die ich in regelmäßigen Elternabenden gab. Die Arbeit in dieser Klasse hat mir viel Freude bereitet. Sie gipfelte am Ende des 4. Schuljahres (1952) in der mehrfachen Aufführung – u.a. beim

Aufführung von Hindemiths Kinderoper „Wir bauen eine Stadt“ im Jahr 1952

5. Kasseler Elterntag – der Kinderoper ‚Wir bauen eine Stadt' von Paul Hindemith (1895-1963) aus dem Jahr 1930. Die Klasse mit ca. 40 Mädchen und Jungen hat die szenische Gestaltung in größeren und kleineren Gruppen weitgehend selbstständig geplant, auch einige Textänderungen vorgenommen, die lokale Gegebenheiten betrafen. Einige Eltern beteiligten sich auch an der Bühnenausgestaltung („Baustelle"). Eine Schülerabordnung zog im Rathaus Erkundigungen zu Baumaßnahmen und zur Verkehrsgestaltung im Stadtteil ein. Finanzierungsprobleme bestimmten den Rechenunterricht und Kulissenentwürfe den Kunstunterricht, auch Fragen zu Freizeitangeboten wurden behandelt. Das Thema „Stadt" bestimmte eine lange Zeit den Unterricht. Durch die Vielfalt der Aspekte, die mit diesem Thema verbunden sind, ergab sich eine Art von Gesamtunterricht, der bereits Merkmale heutigen Projektunterrichts aufwies ...

Der Höhepunkt des Abends war die Kinderoper von Hindemith „Wir bauen eine Stadt". Von Walter Sons sehr sorgfältig einstudiert, konnten die kleinen Sänger und das Lehrer-/Elternorchester begeisterten Beifall ernten für dieses gewiß nicht einfache, aber durchaus gelungene Experiment. Kasseler Post, 29./30.3.52

… Neben Hindemiths Spiel für Kinder wählte ich als zweiten Programmpunkt für das Konzert im März 1952 die Kindersymphonie von Joseph Haydn. Für das Eltern-Lehrerorchester war das Stück eine willkommene Programmbereicherung, für die Schüler/innen der Klasse 8 erwies sich neben dem Spaß am Spielen der hier verwendeten Kinderinstrumente die Notwendigkeit des Notenlernens. Immerhin sollten sie in einem Orchester mit Erwachsenen spielen, mussten also ihren Part fehlerfrei beherrschen, und dazu war Notenkenntnis unerlässlich. Für das Menuett konnte ich eine Balletttänzerin vom Kasseler Staatstheater gewinnen, die Freude daran hatte, mit den Schülerinnen ein Menuett einzustudieren. Aus dem Theaterfundus wurden uns Rokoko-Kostüme und Perücken zur Verfügung gestellt, wodurch eine stilvolle Darbietung gewährleistet war. Mit großer Begeisterung und entsprechendem Einfühlungsvermögen haben sich die Mädchen in Damen dieser Zeit verwandelt und mit viel Grazie das Menuett getanzt. Den letzten Satz mit seinem rasanten Accelerando haben die Spieler der Kinderinstrumente mit Bravour gemeistert.

… In einer Musik-AG, die sich aus interessierten Schülerinnen und Schülern der Klassen 5 bis 8 zusammensetzte, wurden Konzert- und Opernbesuche vorbereitet, Schallplatten gehört und die Fragen erörtert, die sich aus dem Besuch musikalischer Veranstaltungen ergaben. Operneinführungen konnte ich problemlos mit Hilfe meiner damaligen Ehefrau, Sängerin im Opernchor des Kasseler Staatstheaters, arrangieren. Sie und andere Gesangssolisten waren gern bereit, bei solchen Veranstaltungen in der Schule aufzutreten. Diese Einführungen waren damals beliebte Veranstaltungen im Stadtteil Kirchditmold ...

Gute Erfahrungen habe ich damit gemacht, den Kindern meiner Klasse von Zeit zu Zeit Einblick in mein Unterrichtsvorhaben zu geben. Sie gewannen auf diese Weise Verständnis für manche Maßnahme, erkannten bestimmte Zwecke und fühlten sich mitverantwortlich für das Erreichen gesteckter Ziele. Auch die Zusammenarbeit mit den Eltern war mir sehr wichtig. Auf deren Anregung fanden die Elternabende im letzten Schuljahr vor dem Übergang auf weiterführende Schulen, den übrigens 70% der Kinder schafften, vierteljährlich statt. Ich habe die Eltern immer aufgefordert, auch unangemeldet dem Unterricht beizuwohnen ...

**Der obige Beitrag ist ein stark gekürzter Auszug aus „Mein Weg als Lehrer/Musiklehrer und Hochschullehrer. Eine Dokumentation von Walter Sons." Unveröffentlichtes Manuskript, Kassel 2021. Der vollständige Text zur Bürgerschule Kirchditmold ist zu finden unter www.kirchditmold.de bei Geschichte/ Themen.*

Der Bock hat wieder Lust aufs Reisen. Hier schmückt er den schwedischen Troubador Taube vor dem Rathaus von Stockholm

Einweihung mit Annette Ulbricht, Walter Klonk, Ernesto Cornelius (vorne), Lars Ramdohr und Volker Lange. Foto: Sabine Oschmann, Kassel

Eine Bank zu Ehren von Walter Klonk

Als Dank für die wichtige Arbeit des Stadtteil-Historikers und Ehrenvorsitzenden des BHV, Walter Klonk, wurde jetzt eine Bank an der Beuys-Allee in Kooperation mit Umwelt- und Gartenamt und Naturpark Habichtswald errichtet, die der BHV stiftete.

Den Tisch dazu spendete Ernesto Cornelius.

Heim Jörges GmbH
HAUSTECHNIK

WIR SIND SEIT 90 JAHREN IHR PARTNER BEI heizung + sanitär

Wieder mal ein Rohrbruch ?
Die Heizung ist ausgefallen ?
Sie brauchen eine Heizungswartung ?
Sollen wir Sie über die aktuellen Förderungen
im Bereich Heizungsmodernisierung informieren ?

Dann nichts wie hin zu Ihrem zuverlässigen Partner… rund um das Thema Haustechnik.

Ihr Installateur und Heizungsbauer in Kassel informiert und bietet Ihnen:

- Kundendienst an Öl- und Gasheizungen
- Reparaturen an Armaturen & Sanitärtechnik
- Komplettbäder mit Badplanung
- Heizungsmodernisierung Öl- und Gasheizungen
- Modernste Heizungs-Brennwerttechnik
- Montage von Regenwassernutzungsanlagen
- Planung und Montage von Solaranlagen incl. Förderungsberatung

Kronenstraße 13 – 34 128 Kassel
Tel.: 0561/98876-0 Fax.: 0561/98876-25
oder im Internet: www.heimundjoerges.de

interdomus FÖRDERPROFI

Endlich geschafft! Die Bücherei ist wieder in Betrieb

Nach langen Monaten des Arbeitens hinter geschlossenen Türen ist die Bücherei Kirchditmold nun seit einigen Wochen wieder für alle geöffnet. Die neuen Räume sind eingerichtet, die Leser*innen haben sie in Besitz genommen und auch Veranstaltungen finden wieder statt. Alles herzurichten hat deutlich länger gedauert als gedacht, denn auch hier hat Corona einen Tribut gefordert: Um das Infektionsrisiko niedrig zu halten, konnte nur in kleinen Gruppen gearbeitet und viele Hilfsangebote konnten aus diesem Grund nicht abgerufen werden. Doch jetzt ist es geschafft, und wir dürfen stolz sein auf das, was wir gemeinsam geschaffen haben. Denn ohne die vielfältige Unterstützung aus dem Stadtteil wäre dieses Projekt nicht möglich gewesen.

Bibliothek, Treffpunkt und Stadtteilzentrum

Bis die Abläufe in den neuen Räumen rund laufen, startet die Bücherei ihren Betrieb zunächst mit dem bewährten Angebot: Die Ausleihe ist wie gewohnt montags und freitags geöffnet, die etablierten Gruppen wie der Literaturzirkel, die Piazza und die Leseclubs finden wieder statt– zusätzlich bietet der neue Cafébereich Gelegenheit sich auszutauschen, gleich mal ins frisch ausgeliehene Buch hinein zu lesen oder einfach mal in Ruhe etwas zu genießen. Doch auch neue Ideen warten auf ihre Realisierung: In der Planung sind ein Medialab, Sozialberatung sowie regelmäßige Onleihe-Hilfestellungen. Genaue-

res entnehmen Sie bitte der Webseite der Bücherei oder Aushängen vor Ort. Für telefonische Auskünfte stehen die Mitarbeiter*innen während der Ausleihzeiten unter 0561 76695494 zur Verfügung.

Aktualisierung des Bestandes und Modernisierung der Ausstattung

Dank der Unterstützung durch eine Stiftung, die unter dem Dach der Bürgerstiftung Kassel eingerichtet wurde, kann die Bücherei ab diesem Jahr über feste jährliche Zuwendungen verfügen. Die Gelder sind zweckgebunden und sollen jeweils zu 50% für den Einkauf von neuen Medien sowie für Investitionen in die Infrastruktur der Bücherei verwendet werden.

Die Verwaltung der Gelder erfolgt über die Bürgerstiftung Kassel, die 1999 von der Kasseler Sparkasse ins Leben gerufen wurde. Zur Förderung unserer Region haben hier alle Bürger*innen die Möglichkeit für Projekte ihrer Wahl zu spenden – egal ob große oder auch kleinste Beträge. Zudem hilft die Bürgerstiftung, wenn Bürger*innen eine eigene Stiftung einrichten wollen. Zuwendungen sind natürlich steuerbegünstigt.

Seit dem Bestehen der Bücherei Kirchditmold bemühen sich die Mitarbeiter*innen, den Medienbestand an den Wünschen der Leser*innen zu orientieren – bislang mit einem eher bescheidenen Etat. Das kann sich nun ändern. In der Bücherei liegt ein Wunschbuch aus, in dem große und kleine Leser*innen ihre Buchwünsche notieren können. Und diese Wünsche können wir nun dank des neuen Medienetats schneller als bisher erfüllen.

Nachhaltig und kreativ

Wir stehen für eine umweltschonende Druckproduktion.

Das gilt für die Auswahl der Materialien und auch für den Energieeinsatz in unserem Unternehmen.

FSC www.fsc.org FSC® C105112
Das Zeichen für verantwortungsvolle Waldwirtschaft

PEFC
Förderung nachhaltiger Waldwirtschaft
www.pefc.de

Mitglied der bvdm-Klimainitiative

Moderne Technik und erfahrene Mitarbeiter garantieren gute Leistungen zu günstigen Preisen.

Wir erfüllen Ihre Anforderungen an Qualität, Termine, Preise und Service.

THIELE & SCHWARZ

DRUCK I MEDIEN I VERLAG I PAPIER I LOGISTIK

Druck- und Verlagshaus
Thiele & Schwarz GmbH
Werner-Heisenberg-Str. 7
34123 Kassel

Telefon (05 61) 9 59 25-0
Telefax (05 61) 9 59 25-68
info@thiele-schwarz.de
www.thiele-schwarz.de

Neues aus dem Leseclub

Mehr als zwei Jahre lang mussten sie nun pausieren: die Leseclubs der Bücherei, die bereits seit 2015 in Zusammenarbeit mit der Stiftung Lesen e.V. angeboten werden. Erst waren die Räume in der Baumgartenstraße zu eng, um unter den Bedingungen der Pandemie einen sicheren Betrieb zu gewährleisten. Dann forderten Renovierung und Einrichtung der neuen Jugendbuchabteilung in der Zentgrafenstraße ihre Zeit. Doch jetzt ist es soweit: Die Leseclubs starten wieder – und das mit neuen Angeboten:

Vor allem das digitale Angebot wurde ausgebaut: Bereits seit 2020 können sich alle interessierten Schüler*innen über die Bücherei bei Antolin, dem Leseförderangebot des Westermann Verlags, registrieren und online mit den Büchern arbeiten. Und immer wieder gibt es dabei Belohnungen … Welche Bücher bei Antolin gelistet sind, ist im Katalog der Bücherei eingetragen. Wenn ihr Antolin nutzen wollt, meldet euch bitte unter antolin@buecherei-kirchditmold.de.

> Leseclubs treffen sich jeweils dienstags und mittwochs in der Bücherei Kirchditmold. Am Dienstag Nachmittag wird in Zusammenarbeit mit dem Hort Harleshausen eine offene Gruppe angeboten. Die Teilnahme ist kostenlos, wir bitten jedoch um Anmeldung, da die Plätze begrenzt sind. Und mit dem neuen Schuljahr im Herbst kann hoffentlich auch wieder die Mittwochsgruppe der Ernst-Leinius-Schule starten – die Schüler*innen warten schon sehnlichst darauf.

Neu erworben hat die Bücherei eine Lizenz für die Boardstories von Onilo. Das sind animierte Geschichten, die aus beliebten Kinderbüchern entwickelt wurden und die Texte, animierte Bilder und eine Vorlesefunktion verbinden. Kindern im Grundschulalter vermitteln die Geschichten die Freude am Lesen, wecken aber auch mit spannenden Themen ihre Neugier. Unter den derzeit knapp 200 Boardstories finden sich so beliebte Geschichten wie die von den Olchis, alte und neue Märchen, Sachgeschichten und etliche Themen aus der Reihe *Was ist was?*. Angeboten werden die Boardstories über die Leseclubs der Bücherei. Gegründet wurde Onilo bereits 2011 von einem Team aus Pädagog*innen, Technik-Fans und Kinderbuch-Kenner*innen, 2015 begann die Zusammenarbeit mit der Stiftung Lesen und seit 2021 erfolgt die Bereitstellung des Angebots über hessische Medienzentren.

Frisch eingetroffen von der Stiftung Lesen und zum Teil schon ausgepackt sind außerdem drei große Buchpakete für die Leseclubs, aber auch für alle anderen kleinen Leser*innen bis 12 Jahren. Auch hier finden sich viele spannende Geschichten – dieses Mal in klassischer Buchform.

Bestattungshaus Speck

Bestattungen aller Art – weltweit.

www.speck-bestattungen.de
E-Mail: info@speck-bestattungen.de
Kassel · Wilhelmshöher Allee 167 · ☎ 3 50 50
Vellmar · Hauffstraße 9a · ☎ 82 80 88

Ihr freundlicher Bestatter in Kassel + Vellmar.

In einem Haus, in dem die Freude herrscht, zieht auch das Glück gerne ein!

MUNDUS
SENIOREN RESIDENZEN

Unsere wunderschöne Residenz im Kasseler Stadtteil Bad Wilhelmshöhe mit seinem ganz besonderen Charme könnte nicht schöner liegen – einerseits sehr zentral und dennoch im Grünen. Wenn die Lage und die Umgebung unserer Residenz Sie ansprechen, werden Sie von der herzlichen Atmosphäre in unserem Haus und von unseren vielen Freizeitangeboten und Serviceleistungen erst recht überwältigt sein. Das versprechen wir Ihnen!

Rufen Sie uns an und wir informieren Sie sehr gerne über unsere wunderschöne Residenz.

MUNDUS
Senioren-Residenz Kassel
Bad Wilhelmshöhe
Wilhelmshöher Allee 319
34131 Kassel

Monika Salomon
- Direktorin -
Tel. 0561 935 73-0
m.salomon@mundus-leben.de

Carolin Bippart
- Residenzberatung -
Tel. 0561 93573-36
c.bippart@mundus-leben.de

www.mundus-leben.de

2022 endlich wieder feiern: Frühlingsfest der Bücherei und weitere Veranstaltungen

Drücken Sie die Daumen – in diesem Jahr soll es endlich wieder stattfinden: das traditionelle Frühlingsfest der Bücherei! Renovierung und Umzug liegen hinter uns, und im Mai sind die Corona-Infektionen hoffentlich soweit zurückgegangen, dass ein Fest in und vor der Bücherei möglich ist. Wir freuen uns darauf, voraussichtlich am 22. Mai wieder gemeinsam mit unserem Stadtteil zu feiern! Auf unserer Webseite www.buechereikirchditmold.de erfahren Sie, was im Einzelnen geplant ist.

Bereits Ende März wurde die neue Bühne der Bücherei mit einem Konzert der allseits beliebten Band Nawa eingeweiht. Wie schon so oft begeisterten die vier Musiker mit ihrer akustischen Vielfalt und den mitreißenden Rhythmen ihr Publikum und gaben einen Vorgeschmack auf das, was in diesen Räumen noch alles kommen wird.

Am **31. Mai** ab 19 Uhr lädt das Deutsch-Französische Forum / Cercle Français im Rahmen der Ausstellung „Europäische Frauen im Widerstand gegen Faschismus und Krieg“ (Deutsch-Französisches Forum Kassel in Kooperation mit dem Archiv der Deutschen Frauenbewegung) zu einem Gespräch über Anne Webers Buch: „Annette, ein Heldinnenepos“ ein. Mit Evelyne Frantz, Paris, und Brigitte Jörg-Kramß, Marburg.

Am **1. Juni** spricht der Kasseler Biograf Ralf Schaper über Leben und Wirken der Kasseler Widerstandskämpferin Nora Platiel. Vortrag mit anschließendem Gespräch ab 18. 30 Uhr in der Bücherei Kirchditmold.

Bei allen Veranstaltungen finden die dann jeweils gültigen Hygieneregeln Anwendung; nähere Informationen und Anmeldungen bitte über die Webseite der Bücherei.

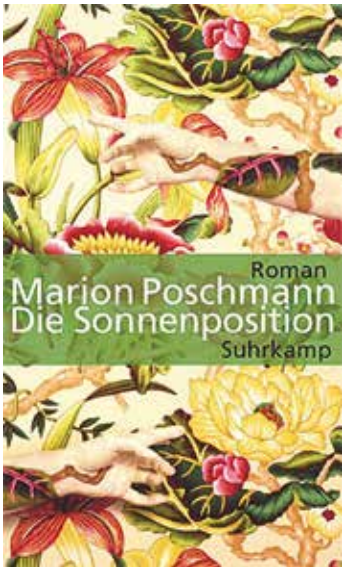
Sie wollen unsere Bücherei unterstützen?

Werden Sie Mitglied in unserem Büchereiverein – jedes Mitglied (jährlich 24 € für Einzelmitglieder, 36 € für Familien) bekommt automatisch einen Onleiheausweis/ Leseausweis.

Sie möchten die Onleihe nutzen? Für 15 € jährlich können Sie mehr als 120.000 Bücher, Videos und Hörbücher online nutzen.

Der Verein Bücherei Kirchditmold e.V. führt die Bücherei ehrenamtlich, basisdemokratisch und in finanzieller Eigenverantwortung. Anders als die meisten Bibliotheken haben wir keinen kommunalen, kirchlichen o.a. Träger, der unsere Fixkosten übernimmt oder bezuschusst.

Marion Poschmann: Die Sonnenposition



Die Autorin erzählt in ihrem Roman aus dem Jahr 2013 die Geschichte des Psychiaters Altfried Janich, der nach der Wende in einem maroden Barockschloss in Ostdeutschland praktiziert. Er möchte der Fixstern für seine wendegeschädigten Patienten sein, die „Sonnenposition“ einnehmen und ihnen Trost spenden. Seine „sonnenkönighafte Lage“ gerät ins Wanken, als sein Jugendfreund Odilo bei einem Autounfall ums Leben kommt. Odilo, der Fachmann für Biolumineszenz, der sein Leben verliert, weil er ohne Licht gefahren ist.

Nach diesem Ereignis gerät Altfried Janich völlig aus der Bahn; er verliert die Orientierung, geistert durch das Schloss und wird schließlich von den Dämonen der eigenen Familiengeschichte besiedelt, denn sein Vater war als Kriegswaise im Schloss Sonnenstein bei Pirna interniert, der berüchtigten NS-Tötungsanstalt für psychisch Kranke. Tiefer und tiefer gräbt sich Alfried Janich von Obsessionen getrieben in die von der Autorin beschriebene reale Lebenswelt ein, „die kaum trostloser sein könnte“. Schließlich stellt sich beim Protagonisten die Gewissheit ein, das Schloss nicht mehr verlassen zu können, da hier offensichtlich alle seine Geschichten enden: Die psychiatrische Anstalt, das Irrenhaus als Welt, die Welt als Irrenhaus.

Zugegeben, es ist nicht immer leicht, den Handlungsfaden zu erfassen. Denn eigentlich ist nicht das „Was“, die Handlung, der Kern dieses Romans, sondern das „Wie“, die Komposition. Die eigenwillige Erzähltechnik Marion Poschmanns besteht darin, dass Figuren, Orte, Verhältnisse nicht direkt, sondern durch ein Umspielen mit Metaphern beschrieben werden. Immer wieder wird der Erzählfluss unterbrochen durch ein fast-lyrisches Verfahren, in dem Wortfelder erkundet werden oder sich Aufzählungen in das durchrhythmisierte Sprachgeflecht einfügen. Die metaphernreiche Sprache fasziniert und macht den Roman zu einem großen Lesegenuss. Wer wird nicht von Kapiteln in den Bann gezogen, die mit „Dunkelbilder“, „Flüssigstrümpfe“, „Die Wolkenformel“ oder „Gedächtnispaläste“ überschrieben sind?

Ein lesenswertes Buch für alle, die sprachgewaltige Romane zu schätzen wissen.

Erschienen 2013 im Suhrkamp Verlag.
Shortlist des Deutschen Buchpreises 2013

Paul Hinz Transport GmbH

SEIT 1923

führend bei Klavier- & Flügeltransporten in Kassel und Umgebung

Umzüge · Umzugsmaterial · Lagerung

Die Paul Hinz Transport GmbH kann nunmehr auf eine über 90-jährige Tradition als Familienbetrieb zurückblicken. In all den Jahren war es selbstverständlich, dass sich die jeweiligen Firmeninhaber persönlich bei vielen Umzügen um einen erfolgreichen und reibungslosen Ablauf direkt vor Ort kümmerten. Nach diesem bewährten Konzept wird auch heute und weiterhin bei der Paul Hinz Transport GmbH verfahren.

Sommerweg 4
34125 Kassel

Telefon: 0561-59004
Telefax: 0561-59094

info@hinztransport.de
www.hinztransport.de

Von der Projekterstellung bis zur kompletten Durchführung Ihres Umzugs sind Sie bei der Firma Paul Hinz Transport GmbH bestens aufgehoben.

Ihre Apotheke in Kirchditmold **Berater für Arznei und Gesundheit**

Luisen-Apotheke

Inhaber: Apotheker Matthias Albrecht e.K.

Teichstraße 33 · 34130 Kassel

Telefon (05 61) 6 94 70 · Fax (05 61) 60 22 79 · service@luisen-apotheke.de

TAGESPFLEGE
Tagsüber gut versorgt in Gemeinschaft, abends wieder zuhause

WOHNEN UND LEBEN IM QUARTIER
Barrierearmes Wohnen mit Versorgungssicherheit und sozialer Teilhabe

PFLEGEBERATUNG **Wir beraten Sie zuhause**
Pflichtberatungen, Schulungen, Pflegekurse für Angehörige

HÄUSLICHE PFLEGE
10 regionale Pflegeteams bieten alle pflegerischen Leistungen, für ein Leben zuhause bei Krankheit und Pflegebedürftigkeit

HAUSWIRTSCHAFT UND BETREUUNG
Unsere **„Helfenden Hände“** unterstützen im Alltag

GEMEINSCHAFTLICHES WOHNEN FÜR MENSCHEN MIT DEMENZ
Wir pflegen und versorgen in **drei Wohngemeinschaften**

**PFLEGEN.
BEGLEITEN.
BERATEN.**

Diakoniestationen der Evangelischen Kirche in Kassel gGmbH
Lutherplatz 11, 34117 Kassel

Zentrale Rufnummer 313103
www.diakoniestationen-kassel.de

Diakoniestationen Kassel

FARBECHT SEIT 1949

MALERMEISTER
brede

· Raum- und Fassadengestaltung
· Seniorengerechtes Renovieren
· Komplettrenovierungen während Ihres Urlaubs
· Fußbodenbeläge aller Art
· Ökologische Anstriche
· Fugenlose Bäder
· Energetische Fassadensanierung aus nachwachsenden Rohstoffen
· Lehmbau/Lehmputz

www.malerbrede.de

Wolfhager Str. 308 · 34128 Kassel-Harleshausen · Tel. 0561 882905

Ihr Frischemarkt mit großer Käse-, Fisch-, Fleisch- und Wursttheke. Erleben Sie unsere umfassende Sortimentsvielfalt in allen Bereichen.

EDEKA

PRANDZIOCH

Wir ♥ Lebensmittel.

Unsere kundenfreundlichen Öffnungszeiten für Sie:
Montag - Samstag | 7.00 - 20.00 Uhr

Tel.: (0561) 96 97 30
info@edeka-prandzioch.de
Harleshäuser Str. 64 | 34130 Kassel

Karin Fuchs: Etwas bleibt von mir

Aufgewachsen auf dem Lande – im Oberbergischen zwischen Sauerland, Siegerland und Rheinland – kam Karin Fuchs-Hillejan nach dem Lehramtsstudium (Kunst/Ev. Theologie) 1993 der Liebe wegen nach Kassel. Seit 2001 wohnt sie mit ihrer Familie in Kirchditmold.

Sie zeichnen und malen nicht nur, sondern arbeiten auch in der hiesigen Zentgrafen-Buchhandlung. Was ist wichtiger für Sie: Buch oder Bild?
KF: Schwere Frage! Ich liebe beides und empfinde es als großes Glück, dass ich beide Leidenschaften beruflich ausleben kann. Aber tatsächlich habe ich wahrscheinlich, seitdem ich lesen kann, noch keinen Tag NICHT gelesen, jedoch viele Tage nicht gezeichnet. Letzteres kommt eher in Schüben, z.B. wenn eine Ausstellung vor mir liegt, wenn ich mir einen neuen Stift gekauft oder ein interessantes Bild in der Zeitung gesehen habe. Für dieses Jahr hatte ich mir vorgenommen, jeden Tag eine kleine Zeichnung zu machen – hat nicht geklappt … aber gelesen habe ich jeden Tag. Ich kann gar nicht einschlafen, ohne vorher ganz woanders gewesen zu sein …

Dann wäre ja die Kombination aus beidem, also z.B. ein Buch zu illustrieren, vielleicht genau das Richtige für Sie?
KF: Jaaa ... das habe ich auch schon mal gemacht: Das Buch „Ruhm“ von Daniel Kehlmann war vor einigen Jahren Thema einer Gemeinschaftsausstellung der Kunstwerkstatt Marbachshöhe, in der ich Mitglied bin. Da sind insgesamt neun Illustrationen, zu jedem Kapitel eine, entstanden. Das hat mir großen Spaß gemacht, aber sowas jetzt dauernd? Nein, ich bin ganz froh, wenn ich keine „Aufträge“ abarbeiten muss, sondern frei entscheiden kann, was ich mir auftrage.

Kommt es denn manchmal vor, dass Sie Aufträge bekommen?
KF: Ja, das kommt ab und zu vor. Ich habe z.B. schon Porträts gemalt, die in Auftrag gegeben wurden – aber meistens kaufen die Menschen meine Bilder, wenn sie in einer meiner Ausstellungen gewesen sind oder sie sie irgendwo haben hängen sehen, wie z.B. in der Buchhandlung.

Verkaufen Sie denn oft etwas?
KF: Naja, leben könnte ich davon nicht, aber ja, immer mal wieder … Inzwischen sind es bestimmt über hundert Werke, die irgendwo in der Welt hängen. Das finde ich sehr schön! Da bleibt etwas von mir auch bei ganz fremden Menschen.

Ist dieses „Bleiben“ ein Antrieb zu malen, zu zeichnen?
KF: Ganz sicher. Vor vielen Jahren habe ich mir einen Satz von Hermann Hesse notiert, der noch immer Gültigkeit für mich hat: *„Wenn wir nun als Künstler Bilder schaffen (...), so tun wir es, um doch irgendwas aus dem großen Totentanz zu retten, etwas hinzustellen, was längere Dauer hat, als wir selbst.“* Von meinem Großvater Willi habe ich noch eine Mappe mit Zeichnungen, die hat er zum Teil schon als Kind gemacht, sie sind also ca. hundert Jahre alt und wunderschön und etwas ist von ihm geblieben.

Was an Ihren Werken auffällt: Die Motive sind fast durchgehend Menschen oder Tiere, und Sie kombinieren oft verschiedene Materialien.
KF: Stimmt! Ich mag zwar auch Landschaften oder Ungegenständliches, ich hab‘s auch schon versucht; aber letzten Endes kommt immer ein Mensch dabei heraus. Gesichter, Körper, Haltungen, Bewegungen interessieren mich. Ich könnte mir auch stundenlang Fotoalben von fremden Menschen anschauen. Das ist schon immer so gewesen.

Zu den Collagen kam ich eher zufällig. Wenn man viel zeichnet, entsteht dabei auch viel Ausschuss. Manchmal sind jedoch Teile der Zeichnung ganz gelungen. Die habe ich dann ausgerissen, auf ein anderes Blatt geklebt und weiter bearbeitet. Dass man so z.B. farbige Hintergründe schaffen kann, ohne große Flächen zu malen oder kleinteilige Musterung der Kleidung durch Aufkleben von Geschenkpapier ersetzen kann, kam mir sehr gelegen. So hat sich dieses Vorgehen immer häufiger in meinen Arbeiten wiedergefunden. Mir gefallen auch die Brüche, die dabei manchmal entstehen oder auch das Gegenteil: dass man auf den ersten Blick gar nicht sieht, dass es sich um eine Collage handelt, weil sich das Papier so gut einfügt.

Wie kommen Sie an Ihre Motive? Arbeiten Sie nach Fotos oder sitzen Ihnen Leute Modell?
KF: Meistens habe ich Fotos als Vorlagen. Manchmal zeichne ich aber auch gerne draußen im Café, im Schwimmbad, am Strand … besonders im Urlaub.

Haben Sie in nächster Zeit etwas geplant? Eine Ausstellung irgendwo?
KF: Im Mai findet in der Kunstwerkstatt eine Gruppenausstellung statt. „Blau“ ist das Thema, da werde ich dabei sein.

Haben Sie dort Ihr Atelier?
KF: Früher bin ich da häufig gewesen. Als unsere Kinder ausgezogen sind, wurde jedoch im Haus ein großer, heller Raum frei, in dem ich mich ausbreiten konnte. Deshalb arbeite ich jetzt mehr zu Hause, im schönen Kirchditmold.

Wenn das kein schönes Schlusswort ist! Frau Fuchs, vielen Dank für dieses Interview.

Text und Bilder: Karin Fuchs

Ihr starker Partner für Wartungen + Inspektionen aller WOHNMOBILE

Landtechnik LZA GmbH

FIAT PROFESSIONAL

IVECO Nutzfahrzeuge

34560 Fritzlar-Werkel • Am Freien Hof 32 • Telefon 0 56 22-9 96 40

www.lz-alsfeld.de · nutzfahrzeuge@lz-alsfeld.de

Premiere: Taekwondo-Sportabzeichen

Es war eine echte Premiere: Bislang oftmals nur aus Sportarten wie der Leichtathletik oder dem Turnen bekannt, gibt es jetzt auch ein verbandsspezifisches Taekwondo-Abzeichen der Deutschen Taekwondo Union (DTU). Fünf Kategorien müssen hierbei bewältigt werden: Fitness, Selbstverteidigung, Fallschule, Kicken an der Pratze und kreative Darstellungen. Die Taekwondo-Abteilung des VfL war die erste in Nordhessen, die dieses neu konzipierte Sportabzeichen abnahm.

Die Idee dahinter, ein jährliches Instrument aus dem Bereich Gesundheits- und Fitnesssport zu etablieren, um bewegt in das neue Jahr zu starten, nahmen 33 Taekwondoin des VfL Kassel im Alter zwischen sieben und 40 Jahren an. Bei den Anforderungen wurde zwischen Altersklassen und Geschlecht unterschieden, und auch der eigene Gürtelgrad war ausschlaggebend.

In jeder der fünf Kategorien konnten sich die Athlet*innen für eigene Übungen entscheiden, in denen sie sich prüfen lassen wollten. In der **Fitnesskategorie** standen neben der Bewältigung des *Standweitsprungs*, bei dem es auf die weitmöglichste Distanz ankommt, auch *Seilspringen, Liegestütze und Strecksprünge* zur Auswahl. Bei letzteren Übungen geht es um eine möglichst hohe Wiederholungsanzahl in einer Minute, sodass jede*r an die eigenen Leistungsgrenzen gehen konnte.

Alle weiteren Kategorien sind speziell auf die Sportart *Taekwondo* abgestimmt. In der **Fallschule** sollten beispielsweise möglichst viele Rollen in 30 Sekunden bewältigt werden. Dagegen ging es bei der **Selbstverteidigung** um die möglichst erfolgreiche und häufige Abwehr eines Gegners in einer Minute. In der Kategorie **Pratze** wurden die erfolgten Spanntritte an ein Schlagpolster innerhalb der vorgegebenen Zeit gezählt. Auffällig und gleichzeitig erfreulich war, dass alle Athlet*innen insbesondere in diesen drei Kategorien glänzen konnten und hohe Wiederholungszahlen zu Stande brachten.

In der letzten Kategorie **kreative Darstellung** wurden eine sportliche und eine künstlerische Unterkategorie unterschieden. Für alle Sportler*innen mit einem Farbgurt stand die Präsentation einer Form an: ein festgeschriebener Bewegungsablauf bestehend aus Arm- und Tritttechniken. Alle jüngeren Sportler*innen konnten

sich auch in verschiedensten Bastelaktionen frei ausleben. Dabei musste der Bezug zu der koreanischen Kampfsportart stets gegeben sein. Hierbei überboten sich unsere Kinder gegenseitig.

Nach schweißtreibenden Stunden konnten alle Teilnehmenden das vom Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) anerkannte Sportabzeichen und die zugehörige Urkunde entgegennehmen! Insgesamt erzielten 15 Athlet*innen das silberne Abzeichen und 18 Athlet*innen das goldene Abzeichen.

Nächstes Jahr erhalten alle die Möglichkeit, ihr Können zu wiederholen oder sogar zu überbieten. Bis dahin wird im Taekwondo-Training weiter fleißig geübt!

Du bist neugierig auf uns und unser Taekwondo-Training geworden? Dann melde dich gerne: taekwondo@vfl-kassel.de.

Sportangebote im VfL

Wenn Sie erstmalig im VfL oder in einer anderen Abteilung mitmachen möchten, nehmen Sie bitte Kontakt zu den genannten Ansprechpartnern auf. Von ihnen erfahren Sie z.B. Trainingszeiten und -orte (überwiegend in Kirchditmold) und welche Ausstattung Sie brauchen.

Gymnastik

Gruppen:	Damen-Gruppe Fitness Damen Gemischte Gruppe 50 plus „fit&vital älter werden“
Kurse:	Hatha Yoga, Wirbelsäulengymnastik siehe Seite 37
Kontakt:	Elke Matzdorf, 0561/62336 matzdorf.immobilien@arcor.de

Fußball

Jugend:	Mannschaften in allen Altersgruppen (6–18 Jahre)
Kontakt:	Mirco Schulz, 0177/2554163 astridwesterling@aol.de
Senioren:	1. und 2. Mannschaft (ab 18 Jahre)
Kontakt:	Christian Gerwig, 05665/1809463 c.gerwig@gmx.net
Altherren:	ab 35 Jahre (in Ausnahmen ab 32 Jahre)
Kontakt:	Holger Baum, 0561/6305892 hocobaum@web.de
Fußballtennis:	
Kontakt:	Jürgen Nadler, 0561/7034058 juergen.nadler@mailbox.org

Nordic Walking

Kontakt:
Holger Baum
0561/6305892
hocobaum@web.de

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite: www.vfl-kassel.de

Volleyball

Kontakt:
Roland Barth
0561/884567

Kinder und Teens

Gruppen:	4–6 Jahre 6–10 Jahre Fit for Girls (ab 12 Jahre)
Kontakt:	Laura Groh vfl-kinderturnen@web.de

Taekwondo

Gruppen:	Kinder/Jugendliche Jugendliche/Erwachsene Anfänger, Fortgeschrittene Spezialtraining
Kontakt:	Simon Licht, 0170/2877223 taekwondo@vfl-kassel.de

Kursangebote Gymnastik ab Ende April 2022 Einsteigen noch möglich

Hatha Yoga – Kurs 1: Mittwoch 20.00–21.15 Uhr, noch bis 20.07.2022

Hatha Yoga – Kurs 2: Donnerstag 20.00–21.15 Uhr, noch bis 21.07.2022
Kosten: Mitglieder: 3,00 € pro Stunde, Nichtmitglieder: 6,00 € pro Stunde
Weitere Informationen: Abteilungsleiterin Elke Matzdorf, Tel. 0561/62336

Wirbelsäulengymnastik: Donnerstag 18.00–19.00 Uhr, noch bis 21.07.2022
Kosten: Mitglieder: 2,50 € pro Stunde, Nichtmitglieder: 5,00 € pro Stunde
Telefonische Anmeldung bei Kursleiterin Conny Baum, Tel. 0561/6305892

Kursangebote Gymnastik ab September 2022

Hatha Yoga – Kurs 1

Zeitraum:	07.09.–19.10.2022 (7 Stunden)
Wann:	Mittwoch 20.00–21.15 Uhr
Kosten:	Mitglieder: 3,00 € pro Stunde (= 21 €)
	Nichtmitglieder: 6,00 € pro Stunde (= 42 €)

Hatha Yoga – Kurs 2

Zeitraum:	08.09.–20.10.2022 (7 Stunden)
Wann:	Donnerstag 20.00–21.15 Uhr
Kosten:	Mitglieder: 3,00 € pro Stunde (= 21 €)
	Nichtmitglieder: 6,00 € pro Stunde (= 42 €)

Weitere Informationen: Abteilungsleiterin Elke Matzdorf, Tel. 0561/62336,
E-Mail: matzdorf.immobilien@arcor.de

Wirbelsäulengymnastik

Zeitraum:	08.09.–20.10.2022 (7 Stunden)
Wann:	Donnerstag 18.00–19.00 Uhr
Kosten:	Mitglieder: 2,50 € pro Stunde (= 17,50 €)
	Nichtmitglieder: 5,00 € pro Stunde (= 35 €)

Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl wird um telefonische Anmeldung bei der Kursleiterin Conny Baum, Tel. 0561/6305892, gebeten.

Alle Kurse finden in der Turnhalle Grundschule Kirchditmold, Mergellstraße 41, statt.

Mitgliederversammlung 2022

Am **24.6. oder am 8.7.2022, 19 Uhr**
findet die diesjährige Mitgliederversammlung des VfL statt.

Ort: Clubhaus des VfL Kassel, Gala-Metzner-Platz 1

Die Einladung mit dem endgültigen Termin und Tagesordnung erfolgt durch Aushang in den Schaukästen am Clubhaus und in der Teichstraße sowie auf der Internetseite vfl-kassel.de.

Fußball-Senioren: Letzte Heimspiele Saison 2021/2022

Noch bis Mitte Juni läuft die aktuelle Saison für unsere beiden Seniorenmannschaften in der Gruppenliga Kassel 2 (1. Mannschaft) und in der Kreisoberliga (2. Mannschaft). Die letzten Heimspiele auf dem vereinseigenen Sportplatz im Hochzeitsweg / Gala-Metzner-Platz sind:

So, 01.05.	13.00	VfL Kassel II – CSC 03 Kassel II
So, 08.05.	13.00	VfL Kassel II – FSV Bergshausen 1899
	15.00	VfL Kassel I – TSV Jahn Calden
So, 22.05.	13.00	VfL Kassel II – FC Bosporus Kassel
	15.00	VfL Kassel I – SV Adler Weidenhausen II
So 05.06.	13.00	VfL Kassel II – TSG Sandershausen II
	15.00	VfL Kassel I – OSC Vellmar II

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und Ihre Unterstützung!

Hinweise zum aktuellen Sportbetrieb

Bei allen Sportangeboten gelten die aktuellen Corona-Bestimmungen für Sportangebote in Hallen bzw. im Freien. Aktuelle Informationen erfahren Sie unter: www.kassel.de/corona, dort: FAQ Coronavirus, dann: „Die aktuellen Regeln für die Stadt Kassel im Überblick“. Auskünfte geben auch die Kontaktpersonen der einzelnen Abteilungen (s.S. 36). Wer Corona-typische Symptome aufweist, kann nicht teilnehmen.

Der Volltreffer beim Verkauf Ihres Hauses ...

Sollten Sie beabsichtigen Ihre Immobilie zu veräußern, so können Sie sich vertrauensvoll an uns wenden.

ELKE MATZDORF IMMOBILIEN

34130 Kassel ▪ Schwarzenbergstraße 8
Telefon 05 61 - 96 28 50 ▪ Fax 96 28 51
E-Mail: matzdorf.immobilien@arcor.de

BACKE
KFZ-TECHNIKER-MEISTER

Ihr Ansprechpartner für KFZ- und Caravan Technik

- Reparaturen aller Marken
- TÜV im Haus
- Reifen-Service
- Klima-Service
- und vieles mehr

Kohlenstraße 125
34121 Kassel

0561 - 2 88 62 34
0561 - 2 88 62 35

info@backe-kfz.de
www.backe-kfz.de

Speed-Dating für Senior*innen im Wonnemonat Mai

Wissen Sie, was das ist ... ein Speed-Dating? Übersetzt heißt das: schnelle Verabredung. Es ist eine um 1998 entworfene Methode aus den USA, um eine neue Partnerin oder einen neuen Partner kennen zu lernen oder auch einfach nette Bekanntschaften zu schließen. Meist wurden diese Treffen für die junge Generation organisiert. Aber warum eigentlich? Jeder Mensch, egal wie alt, sehnt sich doch nach Beziehung oder Freundschaft. Auch mit 68 oder 82 Jahren ist es reizvoll, sympathische Menschen kennen zu lernen und gemeinsam eine schöne Zeit zu verbringen. Doch wie kann das gehen, wo sich doch gerade während der Pandemie vor allem die ältere Generation aus dem sozialen Leben sehr zurückgezogen hat?

Vielleicht bei einem Speed-Dating?
Die Fachkoordination Älterwerden in Niederzwehren und das Stadtteilzentrum Agathof laden am 31. Mai 2022 von 15–17 Uhr interessierte Seniorinnen und Senioren ab 65 Jahren aus dem Raum Kassel zu einem Speed-Dating ein!

Und so geht‘s: Sechs Damen und sechs Herren treffen sich in einem nur für uns reservierten Café in Kassel. Nach einem kleinen Begrüßungssekt nehmen sie jeweils zu zweit an einem Tisch Platz und haben zehn Minuten Zeit, sich auszutauschen. Danach wechseln

die Damen an einen anderen Tisch ... bis sich alle Damen und Herren einmal miteinander unterhalten haben. Am Ende der Veranstaltung bekommen alle einen Bogen mit den Fotos der Teilnehmenden, auf dem sie ankreuzen können, wen sie gerne wiedersehen möchten. Damit ist das Speed-Dating erst einmal beendet. Wir als Veranstalter werten anschließend die Bögen aus: Sollten eine Dame und ein Herr beide entsprechende Kreuze gesetzt haben, werden sie benachrichtigt und bekommen die jeweiligen Kontaktdaten zugeschickt. Nun haben sie ihr Schicksal selbst in der Hand, sich zum weiteren Kennenlernen zu verabreden.

Wenn Sie neugierig geworden sind, können Sie jetzt gleich aktiv werden:
Anmeldungen oder Nachfragen zum Speed-Dating sind ab sofort über Heike Scheutzel, Fachkoordination Älterwerden in Niederzwehren (FÄN) fan@dw-region-kassel.de, 0561 92012475 und Gunther Burfeind, Stadtteilzentrum Agathof info@agathof.de, 0561 572482 möglich. Mitmachen können Seniorinnen und Senioren ab 65 Jahren. Anmeldungen werden absolut vertraulich behandelt und der Ort der Veranstaltung wird erst bei verbindlicher Anmeldung bekannt gegeben.

Wir freuen uns sehr auf dieses erste Speed-Dating für die Generation 65+ in Kassel und auf Ihre Anmeldung.

Heike Scheutzel, Gunther Burfeind; illustriert von Niels Walter

Schulwegsicherheit für die Schulkinder der Grundschule Kirchditmold

Vor dem Haupteingang zur Grundschule Kirchditmold kommt es immer wieder zu gefährlichen Situationen für Schulkinder, die zu Fuß oder mit dem Rad zur Schule kommen. Auf der Mergellstraße halten oder parken trotz absolutem Halteverbot „Elterntaxis", die ihre Kinder zur Schule bringen – teilweise wird sogar auf dem Gehweg gefahren oder geparkt. Dort, wo gerade Schüler*innen unterwegs sind. Dadurch kommt es immer wieder zu gefährlichen und brenzligen Situationen. Dabei ist die Lage eindeutig: Vor der Schule gilt auf beiden Seiten ein absolutes Halteverbot.

Ende September 2021 war bereits das Ordnungsamt vor Ort und hat an uneinsichtige Eltern Verwarngelder verteilt. Es gibt auch Eltern, die selbst initiativ werden, die Fahrer*innen der „Elterntaxis" ansprechen und sie darum bitten, weiter weg zu parken oder zu halten.

Ortsbeirat fasst Beschlüsse

Leider zeigen die Aktionen für mehr Sicherheit stets nur kurzfristige Effekte. Um eine dauerhafte Verbesserung zu erreichen, wurde das Thema erneut in zwei Sitzungen des Ortsbeirats beraten; es wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss aus der Sitzung im November 2021

„Der Ortsbeirat fordert den Magistrat auf, einen Runden Tisch zu initiieren mit dem Ziel, dass die Kinder der Grundschule Kirchditmold zu Fuß oder mit dem Rad auf sicherem Weg zur Schule gelangen.

Seit Jahren wenden sich Eltern von Grundschulkindern an den Ortsbeirat, weil es insbesondere zu Schulbeginn und Schulende durch den Kfz-Verkehr zu gefährlichen Situationen für die Schulkinder kommt. Der Runde Tisch soll Maßnahmepläne mit relevanten Akteuren zur Verbesserung der Situation erarbeiten. Am Runden Tisch zur Verbesserung der Sicherheit für die Schulkinder sollten teilnehmen: Eltern, Schüler*innen, Lehrkörper, Anlieger, Straßenverkehrsamt, Ortsbeirat. Auch weitere Beteiligte sind möglich.

Grundschulkinder lernen, sich eigenständig im Straßenverkehr zu bewegen. Um dies zu erreichen, sollten vermeidbare Gefährdungen durch fahrende oder haltende Kraftfahrzeuge soweit wie möglich vermieden werden. Dafür bedarf es weitergehender verkehrsbehördlicher Regelungen, da die bisher geltenden Halteverbote nicht ausreichen."

Beschluss aus der Sitzung im Februar 2022

„Der Ortsbeirat Kirchditmold bittet das Straßenverkehrsamt zur Vereinbarung eines Ortstermins vor der Grundschule Kirchditmold zwecks Erörterung von Möglichkeiten der Verkehrsführung im unmittelbar vor dem Haupteingang der Grundschule liegenden Verkehrsbereich, sowie erweitert im Hinblick auf das Quartier im Umfeld der Grundschule einschließlich der Mergellstraße, dem Hochzeitsweg, der Wahlershäuser Straße, der Brunnenstraße und der Harnackstraße. Ziel des Ortstermins soll die Entwicklung von Ideen und Konzepten sein, die der Schulwegsicherheit durch eine Reduzierung des Autoverkehrs vor dem Eingangsbereich der Schule dienen. Dabei sollen sämtliche nach der Straßenverkehrsordnung in Betracht kommenden Mittel in Erwägung gezogen werden, wie beispielsweise die Einrichtung eines Modalfilters vor dem Eingangsbereich der Schule, die Ausweisung der Mergellstraße als Fahrradstraße sowie eine dem vorbezeichneten Ziel dienliche Einbahnstraßenführung in den benannten Straßen. Anwohnerinteressen sollen dabei hinreichende Berücksichtigung finden."

Im April Ortstermin

In der letzten Aprilwoche soll bei einem Ortstermin mit allen Beteiligten beraten werden, welche weiteren Schritte notwendig sind, um die Schulwegsicherheit zu verbessern.

Elisabeth König

Geplante Ortsbeiratstermine Kirchditmold 2022

24. Mai
22. Juni
12. Juli
14. September
11. Oktober
16. November
13. Dezember

Im August ist wegen der Sommerferien keine Ortsbeiratssitzung geplant.
Die Sitzungen des Ortsbeirats sind öffentlich, Gäste sind herzlich willkommen.
Je nach Stand der pandemischen Lage kann es zu Einschränkungen kommen.
Ansprechpartnerin: Elisabeth König, 0561 68639

„Das hat Spaß gemacht!“
Die erste kollektive Ostereiersuche im Quartier

Die Freude war deutlich spürbar, als sich am Ostersamstag rund 40 kleine und große, junge und weniger junge Sucher*innen in Kirchditmolds altem Opferhof versammelten, um gemeinsam durch den Stadtteil zu ziehen. Endlich wieder zusammen etwas unternehmen!

Geplant und durchgeführt wurde die Aktion vom Redaktionsteam des *Kirchditmolder Schauplatz* – als unser Beitrag zum Miteinander im Quartier. Über mehrere Stationen ging es vom Opferhof über die Hühnerwiese in die Bücherei Kirchditmold. Und überall waren Eier versteckt ...

Unterwegs zur Hühnerwiese wurde in der Schachtenstraße gemalt.

Dann sorgten neben der Eiersuche die Hühner für Begeisterung,

bevor es über den Spielplatz in der Mergellstraße und den Kapellenweg

zum Zielort Bücherei ging, wo kleine Überraschungen verlost wurden – ein Dank an die Spender*innen.

Vorstand — **VfL – Verein für Leibesübungen 1886 Kassel e.V.**

1. Vorsitzender: Peter Döhne — Glöcknerpfad 9, 34134 Kassel; Mobil (0170) 8 98 47 54, E-Mail vorstand@vfl-kassel.de

Geschäftsführer: Martin Weiß — Breitscheidstraße 52, 34119 Kassel; Tel. 1 51 71, Mobil (0170) 5 23 29 65, E-Mail herribert@t-online.de

Schatzmeisterin: Claudia Zachan-Hollstein — Mobil (0157) 36 28 27 88; E-Mail schatzmeister@vfl-kassel.de

---

Vorstand — **BHV – Bürger- und Heimatverein Kassel-Kirchditmold e.V.**

1. Vorsitzender: Lars Ramdohr — Kapellenweg 28, 34130 Kassel; Tel. 70 56 19 28, E-Mail ramdohr@kirchditmold.de

2. Vorsitzende: Anne Belke-Herwig — Finkenloh 23, 34130 Kassel; Tel. 88 08 05, E-Mail belke-herwig@kirchditmold.de

---

Vorstand — **Bücherei Kirchditmold e.V.**

Paul Greim, Susanne Kant, Jörg Kleinke, Heike Stock, Dr. Sabine Werner
Zentgrafenstraße 142, 34130 Kassel
Tel. 76 69 54 94, E-Mail info@buecherei-kirchditmold.de

Vorstand — **Tennisclub Blau-Weiss Kassel**

1. Vorsitzende: Constanze Kalb — Tennisclub Blau-Weiss Kassel, Zum Berggarten 61 D, 34130 Kassel; Mobil (0173) 2 60 94 60

Pressewart: Rainer Sachschal — Mobil (0162) 8 08 86 36, E-Mail tcbwsachschal@gmx.de

Impressum

Herausgeber und Redaktion	VfL Kassel, Gala-Metzner-Platz 1, 34130 Kassel, Doris Noack BHV Kassel-Kirchditmold, Finkenloh 23, 34130 Kassel, Annette Ulbricht Bücherei Kirchditmold e.V., Zentgrafenstraße 142, 34130 Kassel, Renate Maria Büttner, Paul Greim Tennisclub Blau-Weiss Kassel, Zum Berggarten 61 D, 34130 Kassel, Rainer Sachschal
V.i.S.d.P.	Die Redaktion bzw. die namentlich genannten Verfasser
Kontakt	redaktion@kirchditmold.de
Anzeigenberater	Helmut Wiegand, Tel. 89 44 99
Satz und Druck	Thiele & Schwarz GmbH, Werner-Heisenberg-Straße 7, 34123 Kassel
Erscheinungsweise	vierteljährlich
Auflage	2000 Exemplare
Schauplatz ONLINE	www.kirchditmold.de

Zeit für Fragen und Raum für einen liebevollen Abschied

NOVIS bietet mehr als Eiche und Edelholz. Bei Sarg, Urne und Dekoration erfüllen wir auch ungewöhnliche Wünsche.

Die lichtdurchfluteten Räume unseres **neuen Trauer- und Abschiedsforums** bieten nicht nur Platz und Zeit für die Abschiednahme, sondern auch Raum für Ihre Fragen rund um das Thema Bestattungen.

Weitere Informationen und Bilder unter: **www.novis-kassel.de**

NOVIS ist anders.

Wir informieren Sie gern.

DGS

VERBRAUCHER AUSGABE EMPFOHLEN 2012 SCHUTZ.DE

Das ist NOVIS:

- Fürsorglichkeit und Verbindlichkeit bei der Betreuung
- Viel Raum für individuelle Kundenwünsche
- Transparente Preiskalkulation und Offenheit
- Soziale Kompetenz
- Qualität bei der Beratung und allen eingesetzten Produkten

NOVIS®
BESTATTUNGEN
Inh.: Thorsten Vöcking

Beratung
Bestattung
Betreuung
Vorsorge

Erd-, Feuer-, See- und Friedwaldbestattungen

NOVIS Kassel-Mitte
Königstor 30
34117 Kassel
Tel. 05 61 / 7 39 25 21

NOVIS Ksl.-Harleshs.
Wolfhager Str. 374
34128 Kassel
Tel. 05 61 / 8 10 29 80

ERFAHREN ■ ENGAGIERT ■ ERFOLGREICH

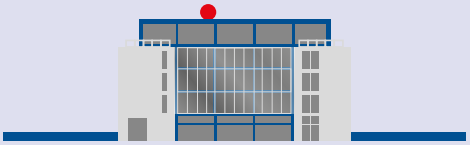
Laut Capital gehören wir auch in diesem Jahr wieder zur Spitze der deutschen Wohnungsvermittler.

Das Wirtschaftsmagazin hat WEST-IMMOBILIEN als einziges inhabergeführtes Maklerunternehmen in Kassel ausgezeichnet.

Kerstin Braun und ihr Team verkaufen und vermieten Ihre Immobilie zu einem guten Preis.

Diskret und ganz ohne Besichtigungstourismus.

Dipl. Betriebswirtin Kerstin Braun
DEKRA-zertifizierte Sachverständige
für Immobilienbewertung



WEST-IMMOBILIEN

Ihr Maklerinnen-Kompetenz-Team

Wilhelmshöher Allee 270,
34131 Kassel
☎ 0561 / 63425
info@west-immobilien-ks.de
www.west-immobilien-ks.de

„Wir verkaufen auch Ihre **Immobilie**!“